

EUROPACUP DER CUPSIEGER IN WIEN

**AHTC VERPASST NACH TOLLER LEISTUNG DEN
AUFSTIEG NUR KNAPP.**

Eines ist festzustellen: Das österreichische Feldhockey hat in den letzten Jahren erhebliche Fortschritte auf internationaler Ebene erzielt. Galt es vor wenigen Jahren noch, den Abstieg zu verhindern, sind unsere Clubs mittlerweile zumindest auf dem Sprung in die Champions-League und von Abstiegskämpfen meilenweit entfernt.

AHTC – BOHEMIANS PRAG 3-1 (1-0)

Tore: Markus Graser(2), Wolfgang Laminger

Der Österreichische Vertreter im Europacup der Cupsieger, AHTC, gewinnt sein erstes Spiel gegen Bohemians Prag bravourös mit 3:1. Damit ist gegen den schwersten Gegner dieser Gruppe ein wichtiger Schritt geschafft. Die weiteren Gruppgegner aus Kroatien (Samstag um 16 Uhr) bzw. Irland (Sonntag um 14 Uhr) sollten für den AHTC kein Problem werden meint Coach Horst Ruoss nach diesem ersten Spieltag. Die Akademiker haben daher wie im Vorjahr beim Europacup der Meister die Chance den Aufstieg unter die besten acht Clubmannschaften Europas zu schaffen, diesmal im Cup der Cupsieger.

Zum Spiel: Ein typisches Auftaktspiel in einem internationalem Bewerb. Defensives Spiel von beiden Seiten, vor allem der AHTC baut auf die starke Verteidigung und Konterleistungen bzw. Strafecken. So fällt auch das erste Tor nach einem Eckenschlentzer von Markus Graser. Nach der Halbzeitpause beide Mannschaften offensiver und den Tschechen gelingt ihr einziges Tor, ebenfalls aus einer Ecke. Laminger setzt jedoch kurz danach das 2:1 drauf. Von nun an gibt der AHTC das Spiel nicht mehr aus der Hand, mit einem verwandelten 7-Meter nach Foul des tschechischen Torhüters an dem alleine durchgebrochenen Poppa Proksch machen die Herren von AHTC klare Sache.

AHTC – HK JEDINSTVO ZAGREB 7-1 (3-0)

Der AHTC gewinnt nach dem gestrigen Sieg gegen die tschechische Mannschaft nun auch das zweite Gruppenspiel gegen Jedinstvo (Kroatien) klar mit 7:1 und sichert sich damit einen Start im Halbfinale. Das letzte Gruppenspiel bei diesem Europacup der Cupsieger, gegen die Mannschaft aus Irland (Sonntag, 14 Uhr) entscheidet noch über den Gruppenplatz und den Gegner im Halbfinale.

Die Chance auf den Aufstieg in den A-Pool und somit unter die besten acht Cupsieger-Teams Europas rückt immer näher, Horst Ruoss ist nach dem bisherigen Verlauf zuversichtlich dass die Herren vom AHTC dieser Aufgabe gewachsen sind.

Als Gegner im Halbfinale kommen HC Roma (ITA) oder Dinamo Moskow (RUS) in Frage. Die letzte Begegnung mit dem Team aus Rom entschied der AHTC letztes Jahr beim Europacup der Meister (ebenfalls im Halbfinale) für Österreich, trotzdem hofft Coach Ruoss auf einen russischen Gegner im Überkreuzspiel. Eine Mannschaft die dem AHTC liegt und vor allem eine neue Aufgabe.

Vorher müssen sich die Herren von AHTC aber noch mit Irland messen, der nach bisherigen Ergebnissen vermutlich doch stärkste Gruppgegner.

LISNAGARVEY – AHTC 3-0 (2-0)

Österreichs Vertreter im EC der Cupsieger konnte am 3. Tag des EC's den Irischen Cupsieger Lisnagarvey nicht gefährden, aber zumindest ärgern. Die Nordiren (im Hockey spielen Iren und Nordiren in einer gemeinsamen Liga) benötigten 3 kurze Ecken um den ambitioniert kämpfenden Wienern die Schneid abzukaufen. Der AHTC, ohne Spitzenstürmer Peter Proksch welcher fürs morgige Aufstiegsspiel geschont wurde, lag gleich nach 2 Minuten mit 1:0 in Rückstand und konnte zu Beginn nichts gegen die bestens eingestellten aggressiven

AKTUELL & WICHTIG

Nächste HN: Montag 19. April 2004

Verbandstag Jugend: 30. April 2004, 18:00, JKHS

Verbandstag Allgemeine Klassen: 1. Mai 2004, 18:00, JKHS

Schiedsrichter Fortbildung: 13. April 18.30 Uhr, JKHS, 14. April 18.30 Uhr, JKHS, 16. April 17.00 Uhr, JKHS, 15. April 20.30 Uhr, Barakubar, 18. April 11.00 Uhr, Sportplatz Wels, 24. April 14.30 Uhr, Sportplatz Leoben. (Details auf Seite 3)



HC Wien Kids-Trophy Nachlese. Oben: die Mädchenteams von HC Wien und HC Bietigheim, unten: Herbie und Tobi in vollem Einsatz.



WWW.HOCKEY.AT

Unser Web-Server wurde mittlerweile wieder instand gesetzt, damit sind die Spieltermine und die Tabellen in der HockeyData wieder abrufbar.

Das Webteam

Nordiren bestellen. So war auch das 2:0 ebenfalls durch den nordirischen Stareckenschützen Timothy Cockran in der 13. Minute nur eine Frage der Zeit. Danach erfing sich der AHTC und es entwickelte sich ein offener Schlagabtausch. 14 Minuten vor Ende der ersten Halbzeit, Zeitausschluss gegen AHTC Stürmer Rödl, doch der AHTC überstand diese 10 Minuten Unterzahl ohne größere Probleme. Rödl selbst war es, von der Zeitstrafe ins Feld zurückkommend die Riesenchance zum 1:2 am Schläger hatte.

Nach der Pause, der AHTC spielbestimmend und geistig frischer, doch wieder war es Timothy Cockran welcher aus einer Strafecke das 3:0 erzielte. Der AHTC gab sich nicht auf und hatte seinerseits nun die beste Phase und große Chancen. Pech und eine sichtbar konditionelle Müdigkeit verhinderten noch eine Resultatsverbesserung.

AHTC Coach und Bundestrainer Horst Ruoss ist dennoch guter Hoffnung für das morgige Aufstiegsspiel gegen den HC Roma. Der italienische Cupholder, mit 2 argentinischen und einem deutschen Nationalspieler, stellt die letzte Hürde vor dem Aufstieg in die A-Division den Top 8 Europas dar.

Ruoss: Gegen Roma kommts einerseits auf die körperliche Fitness, sowie auf die bessere Auswertung der Standardsituationen an. Es wird hart werden, aber wir haben durchaus die Chance die Italiener aus dem Bewerb zu schießen.

AHTC - HC ROMA 1-2 (1-1)

16' 1-0 Bernhard (PC), 32' 1-1 Cirilli (PC), 70' 1-2 Cirilli (PC).

Österreichs Vertreter im EC der Cupsieger, der AHTC Wien, konnte den Heimvorteil leider nicht nutzen. Wie schon im Spiel gegen den Irischen Vertreter HC Lisnagarvey, mussten die Heimischen eine Niederlage einstecken die ausschließlich aus kurzen Ecken resultierte. Das Spiel selbst begann vor über 600 Zusehern für den AHTC sehr gut, denn nach nicht ganz 17 Minuten erzielte Flo Bernhard durch eine Strafecke das 1:0 für den AHTC. Die Römer konterten und erzielten durch den Stareckenschützen Cirilli, ihrerseits 3 Minuten vor dem Pausenpfiff, den zu diesem Zeitpunkt nicht unverdienten Ausgleich.

Nach der Pause, der AHTC überlegen und mit mehr Spielanteilen als in der ausgeglichenen 1. Hälfte. Doch wie auch schon im Spiel am Vortag gegen die Iren, mussten die Wiener wieder eine 10 Minuten Unterzahl überstehen, Monghy hatte gelb gesehen. Die daraus entstandene kurze Ecke konnten die Italiener zum Glück nicht verwerten. Im letzten Spielviertel dann die größte Chance für die Wiener. Peter Proksch (nach Kreuzbandriß noch nicht ganz fiter Spitzenstürmer) nimmt sich ein Herz, doch sein Schuss geht an die Stange. Die letzten Minuten ein offenes Spiel, beide Teams wollen gewinnen, doch das glücklichere Ende haben die Italiener.

Eine harte kurze Ecke gegen den AHTC und wieder ist es Strafecken-spezialist Cirilli, der unter dem Entsetzen der vielen Fans 40 Sekunden vor Ende den Wienern den Todesstoß versetzt.

Leider kein Aufstieg in den A Pool für Österreichs Vertreter. Der Cup-siegerbewerb bleibt der einzige EHF – Bewerb wo kein Österreichisches Herrenteam unter Europas Top 8 ist.

Edmund Seliger

ERGEBNISSE:

Servette Genf (SUI – Dinamo Moscow Region (RUS) 1-3 (0:1)

34' 0-1 Platonov, 46' 1-1 Meuwssen (PC), 47' 1-2 Chekalin (PC), 66' 1-3 Chekalin (PC).

HC Roma (ITA) – HC Eagles (GIB) 3-2 (3-2)

4' 0-1 Henwood, 9' 1-1 Cirilli (PC), 11' 2-1 Cirilli, 15' 3-1 Perelli, 34' 3-2 Rodriguez.

Lisnagarvey (IRL) – HK Jedinstvo Zagreb (CRO) 8-1 (2-0)

14' 1-0 Stirling (PC), 29' 2-0 Raphael (PC), 39' 3-0 Raphael, 52' 4-0 Brown (PC), 54' 5-0 Cockram (PC), 62' 6-0 Cockram (PC), 63' 6-1 Kusec (PC), 64' 7-1 Cockram, 69' 8-1 Stirling.

AHTC Wien (AUT) – Bohemians Praha (CZE) 3-1 (1-0)

15' 1-0 Graser (PC), 36' 1-1 Vespalec (PC), 42' 2-1 Laminger, 50' 3-1 Graser (PC).

Servette Genf (SUI) – HC Eagles (GIB) 4-2 (4-1)

12' 1-0 Bernhard, 17' 2-0 Zimmermann, 23' 3-0 Bernhard, 25' 3-1 Rodriguez, 28' 4-1 Gisin (PC), 70' 4-2 Wood (PC).

HC Roma (ITA) – Dinamo Moscow Region (RUS) 3-3 (0-2)

28' 0-1 Pakhalchuk (PC), 29' 0-2 Mamoshkin, 5'2 1-2 Cirilli, 56' 2-2 Cirilli (PC), 61' 2-3 Pakhalchuk (PC), 67' 3-3 Eimer.

Lisnagarvey (IRL) – Bohemians Praha (CZE) 5-1 (5-0)

1' 1-0 Stirling, 7' 2-0 Robinson, 12' 3-0 Robinson, 20' 4-0 Tumilty, 33' 5-0 Lappin, 55' 5-1 Vespalec (PC).

AHTC Wien (AUT) – HK Jedinstvo Zagreb (CRO) 7-1 (3-0)

23' 1-0 Monghy, 25' 2-0 Laminger, 26' 3-0 Monghy, 37' 4-0 Bernhard (PC), 45' 5-0 Bernhard (PC), 50' 6-0 Graser, 52' 6-1 Ljevakovic, 63' 7-1 Monghy (PS).

HC Eagles (GIB) – Dinamo Moscow Region (RUS) 1-4 (1-1)

9' 1-0 Pakhalchuk (PC), 26' 1-1 Ghio, 51' 1-2 Giling (PC), 58' 1-3 Giling (PC), 66' 1-4 Giling (PC).

Servette Genf (SUI) – HC Roma (ITA) 1-6 (1-3)

16' 0-1 Cirilli (PC), 20' 1-1 Zimmermann, 30' 1-2 Cirilli (PC), 33' 1-3 Perelli (PC), 51' 1-4 Cirilli (PC), 58' 1-5 Rossi (PC), 61' 1-6 Cirilli (PC).

Lisnagarvey (IRL) – AHTC (AUT) 3-0 (2-0)

2' 1-0 Cockram (PC), 12' 2-0 Cockram (PC), 55' 3-0 Cockram (PC).

Bohemians Praha (CZE) – Jedinstvo Zagreb (CRO) 10-2 (6-1)

4' 1-0 Krulis, 9' 2-0 Rehak, 17' 3-0 Tronicek (PS), 21' 4-0 Tronicek, 26' 5-0 Vespalec, 32' 5-1 Ljevakovic, 34' 6-1 Vespalec (PC), 60' 7-1 Rehak, 61' 8-1 Krulis, 64' 8-2 Kusec, 65' 9-2 Vespalec, 66' 10-2 Rehak.

Jedinstvo Zagreb (CRO) – Servette Genf (SUI) 1-8 (0-4)

5' 0-1 Franken, 20' 0-2 Bernhard, 23' 0-3 Gisin, 31' 0-4 Stehle, 38' 1-4 Slopar, 55' 1-5 Gisin (PC), 59' 1-6 Meuwssen, 64' 1-7 Hayoz, 70' 1-8 Bernhard (PC).

Bohemians Praha (CZE) – HC Eagles (GIB) 3-2 (1-1)

29' 1-0 Rehak, 35' 1-1 Wood (PC), 39' 1-2 Sacristan (PC), 56' 2-2 Marik, 70' 3-2 Marik.

AHTC (AUT) – HC Roma (GIB) 1-2 (1-1)

16' 1-0 Bernhard (PC), 32' 1-1 Cirilli (PC), 70' 1-2 Cirilli (PC).

Lisnagarvey HC (IRL) – Dinamo Moscow Region (RUS) 2-3 (0-0)

41' 0-1 Pakhalchuk (PC), 44' 0-2 Pakhalchuk (PC), 50' 1-2 Raphael, 61' 1-3 Pakhalchuk (PC), 67' 2-3 Stirling.

Abschlusstabelle

1. Dinamo Moscow (RUS)	1. HC Roma (ITA)
3. AHTC Wien (AUT)	3. Lisnagarvey (IRL)
5. Bohemians (CZE)	5. HC Servette (SUI)
7. HC Eagles (GIB)	7. HK Jedinstvo (CRO)

Promoted to Cup for 2005: Russia and Italy

Relegated to Challenge for 2005: Gibraltar and Croatia

Montag Abend ab 18:30 (in der Pause der Fußballübertragung) längerer Bericht vom EC in Wien

15TH CUP WINNERS CUP MEN

Eindhoven (NED) 9th-12th April 2004

Crefelder HTC	-	Waterloo	(0-1) 2-3
Cannok	-	CA Montrouge	(1-0) 3-2
KS Poctowiec	-	Club Egara	(1-0) 3-3
Oranje Zwart	-	Kelburne	(4-1) 4-1
Crefelder HTC	-	CA Montrouge	(0-1) 3-1
Cannok	-	Waterloo	(3-2) 7-2
KS Poctowiec	-	Kelburne	(1-0) 1-0
Oranje Zwart	-	Club Egara	(4-1) 4-1
CA Montrouge	-	Waterloo	(2-2) 5-3
Crefelder HTC	-	Cannok	(0-0) 0-1
Oranje Zwart	-	KS Poctowiec	(2-1) 3-2
Club Egara	-	Kelburne	(2-0) 4-1

Ranking A: 1.Oranje Zwart (9pts) 2. Club Egara (4pts) 3. Poctowiec (4pts) 4. Kelburne (0pts)

Final Ranking B: 1. Cannock (9pts) 2. Crefelder (3pts) 3. Montrouge (3pts) 4. Waterloo (3pts)

Kelburne	-	CA Montrouge	(1-5) 2-5
Poctowiec	-	Waterloo	(5-1) 7-2
Club Egara	-	Crefelder HTC	(0-2) 1-2
Oranje Zwart	-	Cannok	(1-0) 2-2 /4-2pts

FINAL RANKING:

1. Oranje Zwart (NED)
2. Cannock (ENG)
3. Crefelder (GER)
4. Club Egara (ESP)
5. Pocztowiec (POL)
7. Waterloo Ducks (BEL)
5. Montrouge (FRA)
7. Kelburne (SCO)

Relegated to Trophy for 2005: Belgium and Scotland

14TH CUP WINNERS CUP WOMEN

MHC Laren (NED) 9th-12th april 2004

Moscowskaya P.	-	Dinamo Sumchanka	(0-0) 2-0
Canterbury	-	Bonagrass Grove	2-1
Laren	-	Loreto	(3-0) 7-0
THC Klipper	-	Ourense	(2-0) 4-0
Moscowskaya P.	-	Bonagrass Grove	(1-2) 2-5
Canterbury	-	Dinamo Sumchanka	(1-0) 4-0
THC Klipper	-	Loreto	(0-0) 1-0
Laren	-	Ourense	(1-0) 2-0
Bonagrass Grove	-	Dinamo Sumchanka	(3-1) 5-1
Moscowskaya P.	-	Canterbury	(1-2) 1-4
Ourense	-	Loreto	(0-0) 0-0
Laren	-	THC Klipper	(1-0) 4-4

Final Ranking A: 1. Canterbury (9pts) 2. Bonagrass Grove (6pts) 3. Moscowskaya (3pts) 4. D. Sumchanka (0pts)

Final Ranking B: 1. Laren (9pts) 2. Klipper (6pts) 3. Ourense (1pt) 4. Loreto (1pt)

Dinamo Sumchanka	-	Ourense	(1-0) 1-1 /2-1ps
Moscowskaya	-	Loreto	(0-0) 1-1 /4-3ps
Bonagrass Grove	-	Klipper	(2-1) 5-1
Canterbury	-	Laren	(1-2) 2-3

Final Ranking

1. Laren (NED)
2. Canterbury (ENG)
3. Bonagrass Grove (SCO)
4. Klipper (GER)
5. Dinamo Sumchanka (UKR)
5. Moscowskaya (RUS)
7. Loreto (IRL)
7. Ourense (ESP)

Ireland and Spain relegated to Trophy for 2005.

CUP WINNERS CUP TROPHY WOMEN

Prague 9th-12th April 2004

Vilnius HFT	-	Czech Jounior Choice	(1-1) 2-1
Cus Catania	-	UWIC	(1-0) 1-1
Royal Leopold	-	Lille MHC	(0-2) 1-2
Slavia Praha	-	Viktoria Smolecichi	(0-1) 1-1
Vilnius HFT	-	UWIC	(0-0) 1-2
Cus Catania	-	Czech Jounior Choice	(3-0) 7-0
Slavia Praha	-	Lille MHC	(1-0) 1-0
Royal Leopold	-	Viktoria Smolecichi	(0-0) 0-0
UWIC	-	Czech Jounior Choice	(4-0) 4-0
Vilnius HFT	-	Cus Catania	(0-1) 0-2
Slavia Praha	-	Royal Leopold	(0-2) 0-3
Lille MHC	-	Viktoria Smolecichi	(0-0) 0-0

Ranking A: 1. Cus Catania (7pts) 2. UWIC (7pts) 3. Vilnius (3pts) 4. Czech Jounior Choice (0pts)

Ranking B: 1. Royal Leopold (4pts) 2. Lille MHC (4pts) 3. SK Slavia Praha (4pts) 4. V. Smolecichi (3pts)

Czech Jounior Choice	-	SK Slavia Praha	(1-2) 2-4
Vilnius	-	Viktoria Smolecichi	(0-1) 0-1
UWIC	-	Royal Leopold	(0-0) 0-1
Cus Catania	-	Lille MHC	(1-1) 2-4

Final Ranking:

1. Lille MHC (FRA)
3. Cus Catania (ITA)
5. SK Slavia Praha (CZE)
7. Vilnius (LTU)
1. Royal Leopold (BEL)
3. UWIC (WAL)
5. Viktoria Smolecichi (BLR)
7. CJC (CZE) * Guest Team

France and Belgium are promoted to the Cup for 2005
Lithuania is relegated to the Challenge for 2005

NATIONALTEAM IN MÜNCHEN

Am Osterwochenende trat unser Herrenteam bei einem top-besetzten Bundesliga Turnier in München an. Aufgrund kurzfristiger krankheitsbedingter Absagen war der Kader auf 14 Spieler geschrumpft, was sich natürlich gegen die konditionell topfiten Deutschen bemerkbar machte.

ÖSTERREICH - ROT WEISS MÜNCHEN 2-3

Leider verletzte sich Patrick Minar gleich im ersten Spiel (Zerrung) und fiel damit aus, der als Auswechselspieler eingesetzte Co-Trainer Hans Szmidt verletzte sich durch einen Ball an der Stirn und musste genäht werden. Kein wirklich erfreulicher Auftakt. Trotzdem spielte unser Team zufriedenstellend und erreichte gegen den Bundesligisten beinahe ein Unentschieden.

ÖSTERREICH - ALSTER HAMBURG 2-5

Gegen den amtierenden Deutschen Meister, das derzeitige „Bundesliga-Dreamteam“ hatten wir erwartungsgemäss nichts zu bestellen. Unkonzentriertheiten in der Abwehr oder unnötige Abspielfehler im Mittelfeld (unser alter Fehler) werden von den Deutschen gnadenlos in Tore umgesetzt. Alles in allem eaber trotzdem ein gutes Spiel unserer Truppe.

ÖSTERREICH - MÜNCHNER SC 7-6

Zum Abschluss gab es dann doch noch einen verdienten Sieg unseres Teams. Mittlerweile naturgemäss besser eingespielt als in den ersten zwei Partien bot unser Team eine hervorragende Leistung und hätte bei besserer Auswertung auch höher gewinnen können.

Als Überraschung des Turniers war die Leistung von Newcomer Philippe Thiltges sowie Klaus Polak, der sich zum österreichischen Goalgetter entwickelte. Der „dritte“ WAC Goalie stellte sogar Fabian Steinlechner in den Schatten und überzeugte bei seinem ersten Einsatz im Team.

Für Österreich spielten in München: Patrick Fischer-WAC, Thomas Hübner-POST, Tobias Hübner-POST, Georg Jelinek-WAC, Michael Körper-NEUD, Martin Mayer-WAC, Patrick Minar-SVA, Georg Mrkvicka-SVA, Klaus Polak-HCW, Inno Posselt-WAC, Fabian Ringler-WAC, Fabian Steinlechner-POST, Elmar Stremitzer-POST, Philippe Thiltges-WAC.

SCHIEDSRICHTER

Weitere internationale Ansetzungen Feld 2004

Alpencup Damen: Sedy B.

Alpencup Herren: Langer Rol.

U16 Turnier Pfingsten: Tarnoczi O.

U16 EM Damen: Tarnoczi O.

REGELECKE

Beendigung der kurzen Ecke **für Spielertausch:**

- a) Tor wurde erzielt
- b) Stürmer begeht ein Vergehen
- c) Der Ball ist weiter als 5m vom Kreis entfernt
- d) Der Ball verlässt zum 2. Mal den Kreis
- e) Der Ball geht über die Grundlinie ohne das eine neue K.E. verhängt wurde
- f) Ein Verteidiger begeht ein Vergehen ohne dass eine weitere K.E. verhängt wurde (unabsichtliches Vergehen außerhalb des Schusskreises, jedoch innerhalb der 5-m Linie; z.B. Fuß etc.)
- g) Ein 7-m Ball verhängt wurde
- h) Ein Bully verhängt wurde

Sollte eine weitere K.E. verhängt werden, so ist ein Tausch erst erlaubt wenn diese Ecke beendet ist.

Sollte ein Spieler gegen diese Regel verstoßen und das Spielfeld zu früh betreten so ist er mit einer persönlichen Zeitstrafe zu belegen (gelbe Karte).

Beendigung der kurzen Ecke **für Halbzeit und Spielende**

- a) Tor wurde erzielt
- b) Stürmer begeht ein Vergehen

- c) Der Ball ist weiter als 5m vom Kreis entfernt
- d) Der Ball verlässt zum 2. Mal den Kreis
- e) Der Ball geht über die Grundlinie ohne das eine neue K.E. verhängt wurde
- f) Ein Verteidiger begeht ein Vergehen ohne dass eine weitere K.E. verhängt wurde (unabsichtliches Vergehen außerhalb des Schusskreises, jedoch innerhalb der 5-m Linie; z.B. Fuß etc.)
- g) Ein 7-m Ball verhängt wurde; dieser wird natürlich noch durchgeführt

zur Erinnerung: Nach Verhängung einer KE darf, außer dem verletzten Torwart der verteidigenden Mannschaft, nicht gewechselt werden.

Da in Österreich noch immer eine Vielzahl von Spielen auf Naturrasen ausgetragen wird, gibt es folgende „Sonderregel“: Wird bei einer KE der erste Torschuss durch eine „Bodenunebenheit“ hoch abgefälscht und überschreitet somit die Torlinie höher als die erlaubten 46 cm, ist dies ein gültiges Tor.

Es ist bei Durchführung einer kurzen Ecke die Vorteilsregel anzuwenden (Anzeige durch Heben der Hand). Auf eine Wiederholung der Ecke ist zu entscheiden, wenn die ausführende Mannschaft durch einen Regelverstoß der verteidigenden Mannschaft (z.B. zu frühes Hinauslaufen) bei der ordnungsgemäßen Ausführung der Ecke eindeutig behindert wird. Die Ecke ist jedoch nicht zu wiederholen, wenn der Schütze die Ecke ordnungsgemäß und ungestört durchführen kann, diese jedoch nicht zum Torerfolg führt.

Sollte eine kurze Ecke zum zweiten Mal wiederholt werden müssen weil ein Spieler der verteidigenden Mannschaft zu früh herausläuft, so ist vor der Durchführung die Zeit anzuhalten und jener Spieler mittels grüner Karte zu verwarnen, der zu früh herausgelaufen ist.

Dies ist als ein Hinweis für die verteidigende Mannschaft zu sehen, dass bei einem weiteren zu frühen Herauslaufen bei dieser Ecke ein 7-m Ball verhängt wird. Diese grüne Karte zählt nicht zum Kartenkontingent einer Mannschaft und auch nicht als persönliche Strafe für diesen Spieler. Sollte jedoch für den Schiedsrichter erkennbar sein, dass Spieler der verteidigenden Mannschaft regelmäßig zu früh herauslaufen die Eckendurchführung zu stören, so ist dies eine Unsportlichkeit und mit einer persönlichen Strafe für den Verursacher zu ahnden.

Hoher Schlenzer bei einer kurzen Ecke

Sollte der Verteidiger bei der Ausführung einer kurzen Ecke als Schlenzer beim ersten Torschuss näher als 5 Meter zum Schützen sein und vom Ball im "normalen Stand" getroffen werden so tritt folgende Regelung in Kraft:

- a) Wird er unterhalb des Knies getroffen, so ist wieder auf kurze Ecke zu entscheiden
- b) Wird er oberhalb des Knies getroffen, so ist auf Abschlag für die verteidigende Mannschaft zu entscheiden

Dies gilt natürlich nur beim ERSTEN Torschuss, jeder weitere Torschuss darf in beliebiger Höhe sein, solange der Ball nicht absichtlich gefährlich hoch in den Gegenspieler gespielt wird

Kurze Ecke

Ein Torschuss ist verboten bevor der Ball den Schusskreis verlassen hat

Schlägertausch

Es ist einem Spieler untersagt nach Verhängung und vor Beendigung einer kurzen Ecke bzw. eines 7m Balles den Schläger zu wechseln ausgenommen dieser entspricht nicht mehr der Regel über die Schläger (z.B. wenn er scharfe Kanten aufweist oder gebrochen ist)

Schlagschuss

Dieser Schlagschuss aber auch der "SCHRUBBER" wurde nun als Schlag definiert und der Ball darf daher bei einer kurzen Ecke um ein Tor zu erzielen als erster Torschuss die 46 cm nicht überschreiten

Abschläge

- a) Nachdem der Ball die Grundlinie überschritten hat

Der Abschlag muss auf der Linie parallel zur Seitenlinie, auf der der Ball das Spielfeld verlassen hat, bis zu 15 Meter (nicht zwingend, = Schusskreishöhe) von der Grundlinie entfernt, durchgeführt werden

- b) Nach einem 7m der nicht zum Torerfolg führte

Der Abschlag muss 15 Meter (Schusskreishöhe) von der Grundlinie entfernt auf einer Linie von der Mitte des Tores aus durchgeführt werden (= Mitte außerhalb Schusskreis)

In beiden Fällen dürfen sich gegnerische Spieler im Schusskreis aufhalten.

Freischläge

- a) nach Vergehen des Stürmers näher als 15m zur Grundlinie außerhalb des Kreises

Der Freischlag muss auf einer Linie parallel zur Seitenlinie, vom Punkt des Vergehens des Stürmers aus, bis zu (nicht zwingend) 15 Meter (Schusskreishöhe) von der Grundlinie entfernt durchgeführt werden

- b) nach Vergehen des Stürmers im Schusskreis

Der Freischlag kann von überall im Schusskreis oder auf einer Linie parallel zur Seitenlinie, vom Punkt des Vergehens des Stürmers aus, bis zu (nicht zwingend) 15 Meter (Schusskreishöhe) von der Grundlinie entfernt durchgeführt werden

In beiden Fällen dürfen sich gegnerische Spieler im Schusskreis aufhalten.

Bei einem Freischlag müssen innerhalb und außerhalb der 22m-Linie alle Gegenspieler 5 Meter Abstand halten. Wird ein Freischlag für den Stürmer 5 Meter oder näher vor dem gegnerischen Schusskreis ausgeführt, darf sich kein anderer Spieler als der Ausführende näher als 5 Meter zum Ball befinden.

Der Ball muss sich jedoch mindestens einen Meter bewegen, bevor er von einem Mitspieler gespielt werden darf.

5-m Regel

Um Verletzungen zu vermeiden wird die 5m Regel folgendermaßen ausgelegt:

Sollte der Schiedsrichter bei einem Freischlag bzw. Out-Ball erkennen, dass eventuell ein Hebeball gespielt wird und der Gegenspieler den 5m Abstand nicht einhält, so ist schon bevor der Ball ins Spiel gebracht wird vom Schiri der Abstand zu verlangen. Dies wird durch Pfiff und Heben der geöffneten Hand angezeigt. In weiterer Folge ist dieses Vergehen mit „10 Metern“ bzw. nach oftmaligem Zuwiderhandeln mit Verwarnungen zu bestrafen. Dies gilt jedoch nicht wenn man keinen Hebeball voraussehen kann. In diesem Fall ist, um die Vorteilsregel nicht zu beeinflussen, erst dann zu handeln, wenn der Ball ins Spiel gebracht wurde und die ballbesitzende Mannschaft durch Nichteinhalten des Abstandes behindert wird.

Tackling

Es ist verboten einen Gegenspieler zu attackieren ohne die Chance zu haben den Ball ohne Körperkontakt zu spielen. Außerdem ist besonders darauf zu achten, dass der Gegenspieler nicht mit der Hand weggedrängt wird

Sperren

Es ist verboten, den Gegenspieler absichtlich in ein ungewolltes Vergehen zu spielen. Das ist zum Beispiel der Fall, wenn ein Spieler dem Gegner den Ball knapp am Körper vorbei spielt, dann in den Gegenspieler hineinläuft und eine Sperrung reklamiert (ev. auch noch mit erhobenem Schläger). In diesem Fall ist gegen den Stürmer zu entscheiden. Sollte dies wiederholt vorkommen, so ist der Verursacher zu verwarnen.

Es ist auch darauf zu achten, dass der Stürmer bei Durchführung der kurzen Ecke die verteidigenden Spieler nicht wegblockt

Beendigung des 7m Balles

Der 7m ist beendet wenn

- a) ein Tor erzielt wurde
- b) der Ball im Kreis völlig zur Ruhe gekommen ist
- c) der Ball sich in der Tormannrüstung verfängt
- d) der Ball vom Torwart gefangen wird
- e) der Ball den Schusskreis verlässt

Hand am Schläger

Wenn die Hand am Schläger ist und den Ball berührt, so ist dies kein Vergehen mehr solange der Ball nicht aktiv gespielt wird. Die Hand darf auch nicht dazu verwendet werden den Ball bei einer kurzen Ecke zu stoppen

Ziehen

Ziehen ist am gesamten Spielfeld erlaubt ausgenommen

- beim 7-Meter
- bei einem Freischlag am Schusskreis. Der Ball muss den Schläger vor dem Schusskreis verlassen haben
- der Ball wird gefährlich in den Gegenspieler gezogen. Hier ist nach der Gefährlichkeitsregel zu entscheiden

Weiters soll besonders darauf geachtet werden, dass bei einem gezogenen Freischlag bzw. bei der Eckenhereingabe der Ball den Schläger nicht 2x berührt

Gefährliches Spiel

- es ist gefährlich einen hohen Ball in Richtung Gegner zu spielen wenn sich dieser weniger als 5 Meter zum Ball befindet ----#bitte besonders darauf achten!!!
- es ist verboten den Gegenspieler den Schläger über den Kopf zu ziehen. Beim ersten Mal ist eine grüne Karte zu geben, ab dem 2.Mal gelb; das gilt für die gesamte Mannschaft (d.h. sollte ein Spieler einer Mannschaft für solch ein Vergehen schon eine grüne Karte bekommen haben so muss man auch einem Anderen bei diesem Vergehen eine gelbe Karte geben)
- es ist verboten den Gegenspieler absichtlich hoch anzuspielen, wobei das Anspielen des in Bewegung befindlichen Gegenspielers bis Kniehöhe nicht als gefährlich gilt und daher nicht abzupfeifen ist

Verlieren der Ausrüstung

Generell ist es nicht erlaubt irgendeinen Gegenstand oder Teile der Ausrüstung auf das Spielfeld, auf den Ball, auf einen anderen Spieler oder auf den Schiedsrichter zu werfen. Trifft der Ball einen Schiedsrichter oder zufällig einen Gegenstand bzw. Teile einer Ausrüstung, die unabsichtlich fallen gelassen wurden, ist das Spiel fortzusetzen.

Spielstrafen

Begeht die Mannschaft, gegen die ein Freischlag verhängt worden ist, vor dessen Ausführung einen Disziplin- oder weiteren Regelverstoß, kann der Ort des Freischlages bis zu 10 m vorverlegt werden. Es ist jedoch zu beachten, dass absichtliche Vergehen der verteidigenden Mannschaft innerhalb der eigenen 22m Linie mit kurzer Ecke zu bestrafen sind.

Karten

- als Empfehlung zwei grüne Karten pro Spiel und Mannschaft.
- ein und derselbe Spieler dürfen pro Spiel nur eine grüne und/oder eine gelbe Karte bekommen.
- sollte ein Spieler im selben Spiel eine zweite gelbe Karte bekommen, muss diesem Spieler die gelb-rote Karte gezeigt werden.
- die gelb-rote Karte darf nur mehr als zweite gelbe Karte gezeigt werden.
- eine gelbe Karte zieht mindestens eine fünfminütige Strafe nach sich.
- eine fünfminütige Strafe soll bei geringfügigem Vergehen (Ball wegschlagen, kein Abstand bei Freischlägen, unpersönliche Beschimpfung, usw.) verhängt werden. Bei Körperattacken oder extrem harten Attacken ist jedoch eine mindestens zehnmütige Strafe zu verhängen
- gibt ein Schiedsrichter eine rote Karte ist er verpflichtet, unaufgefordert, bis zum darauf folgenden Mittwoch den RUSTRA - Referenten anzurufen.

Verlängerung der Strafzeit

Die geplante Dauer eines Zeitausschlusses eines Spielers ist zu verlängern wenn sich dieser während seines Zeitausschlusses schlecht benimmt. Dies muss nicht angezeigt werden.

Torwart

Jede Mannschaft muss einen Torwart am Feld haben. Torwarte, auch wenn nur mit einem Helm geschützt (fliegender Torwart), ist es nicht erlaubt während des Spieles außerhalb seiner eigenen Hälfte zu spielen (ausgenommen als 7-m Schütze). Ein verletzter oder ausgeschlossener Torwart muss sofort durch einen anderen Torwart ersetzt werden. Ist kein Ersatztorwart vorhanden, muss ein Feldspieler, den Torwart ersetzen. Er muss einen Kopfschutz (ausgenommen als Schütze eines 7m Balles) und Spieloberbekleidung tragen, deren Farbe sich

von der beider Mannschaften unterscheidet. Natürlich gilt auch dann die Regel - wie für alle anderen Torleute - dass er, außerhalb der eigenen Spielhälfte - außer als Schütze eines 7m - nicht am Spiel teilnehmen darf. Jede weitere Ausrüstung zum Schutz von Körper, Händen, Ellbogen, Knien, usw. wird empfohlen, ist aber nicht zwingend vorgeschrieben. Es ist ihm gestattet, unverzüglich weitere Schutzrüstung anzulegen. Dafür ist ihm die notwendige Zeit einzuräumen." Jugendliche Torwarte (Regelung mit Stichtag beachten!!) müssen während des gesamten Spieles, außer als Schütze eines 7-m Balles, vollständig ausgerüstet sein. Dies gilt auch dann wenn der jugendliche Torwart in einer Erwachsenenmannschaft spielt. Allerdings gilt, dass jeder Spieler (nicht nur der Torwart) nur dann am Spiel teilnehmen oder in das Spiel eingreifen darf, wenn er einen Schläger in der Hand hält. Sollte sich der Ball unabsichtlich in der Ausrüstung des Torwartes verfangen, so ist zwingend auf Kurze Ecke zu entscheiden. Ein absichtliches Blockieren des Balles durch den Torhüter ist wie bisher mit 7-m zu ahnden. Verliert ein TW unabsichtlich seinen Schutzhelm oder ein jugendlicher Tormann auch einen anderen Ausrüstungsgegenstand, läuft das Spiel zunächst unter Beachtung der Vorteilsregel weiter. Bei Gefährdung des TW ist das Spiel sofort zu unterbrechen und mit einer Strafecke fortzusetzen. Ansonsten ist bei nächster Gelegenheit, notfalls durch Spielzeitunterbrechung, der regelgerechte Zustand herzustellen. Im Falle einer Spielzeitunterbrechung ohne eine vorherige Spielentscheidung ist das Spiel durch ein Bully fortzusetzen.

Zeitstopp

Bei einem Tormanntausch ist die Zeit anzuhalten, nicht jedoch beim Tausch eines Spielers

Mannschaftsführer

Jede Mannschaft muss einen Mannschaftsführer auf dem Spielfeld haben, der mit einer Armbinde gekennzeichnet sein muss. Der Mannschaftsführer muss klar gekennzeichnet, aber nicht ständig am Spielfeld sein muss. Das heißt er kann auch als Ersatzspieler auf der Bank sitzen. Er ist jedoch auch dort für seine Mannschaft verantwortlich und kann natürlich auch dort für ein Vergehen seiner Mannschaft bestraft werden. Ein verletzter (spielunfähiger) oder ausgeschlossener Kapitän muss für die Dauer seiner Verletzung oder seines Ausschlusses einen anderen Spieler seiner Mannschaft als Kapitän namhaft machen

DIE FOLGENDE REGELUNG GILT NUR IN ÖSTERREICH !!!

Der Kapitän ist auch für das Benehmen der auf der Spielerbank anwesenden Betreuung verantwortlich. Dort dürfen sich niemand außer Wechselspieler und maximal 3 Betreuer aufhalten (Coach, Manager und Arzt/Physio). Das heißt, dass der Kapitän auch bei ständigen lauten Interventionen durch die Betreuung mit einer Zeitstrafe (5 Minuten) belegt werden kann. Der Betreuer sollte jedoch vorher über den Kapitän aufgefordert werden sich ruhiger zu verhalten. Diese Regel sollte der Schiedsrichter als "Verwarnung" anwenden. Sollte ein Betreuer jedoch eine Handlung setzen, die laut RuStra - Bestimmungen eine rote Karte nach sich zieht (z.B. Schiedsrichterbeleidigung), so ist er auch dementsprechend zu bestrafen. Auch diese rote Karte zieht automatisch eine 5 Minuten Strafe für den Kapitän nach sich. Bei dieser Zeitstrafe handelt es sich um eine Mannschaftsstrafe. Diese hat keine weiteren persönlichen Folgen für den Kapitän und ist auch nicht für die 2-gelbe Karten-Regelung heranzuziehen.

Der Betreuer, der durch eine rote Karte ausgeschlossen wird, hat daraufhin den Sportplatzbereich zu verlassen (dies gilt auch für den Tribünenbereich). Dieses Vorkommnis ist der RUSTRA anzuzeigen.

Sämtliche Regeln bzw. Umpire Briefings können in der FIH Homepage (<http://www.fihockey.org>) unter "Rules and Regulations" nachgesehen werden.

KLEINFELDREGELN

Für die Durchführung von Kleinfeldspielen sind folgende Bestimmungen der WSPO maßgebend.

§ 25 WSPO

- Feldmeisterschaften in U10 Bewerben und darunter werden grundsätzlich auf Kleinfeld ausgetragen, wobei eine Mannschaft aus 6 Feldspielern und einem Torwart, zumindest jedoch aus 4 Spielern, besteht.
- In anderen Bewerben können Mannschaften dann auf Kleinfeld durchgeführt werden, wenn nicht mindestens vier Mannschaften für eine Austragung auf Großfeld genannt werden. Die Kleinfeld

Mannschaften bestehen aus 5 Feldspielern und einem Torwart, zumindest jedoch aus 4 Spielern.

- Das Kleinfeld ist die Hälfte eines normalen Spielfeldes, wobei die Mittellinie und eine Torlinie als Seitenlinien und die Seitenlinien als Torlinien gelten. Schusskreis und Tore haben die normale Größe.
- Alle übrigen Regeln entsprechen den Bestimmungen des Normalspielfeldes.
- Änderungen der Kleinfeldbestimmungen fallen in die Kompetenz des Sportausschusses für den Nachwuchs und bedürfen der Zustimmung des Vorstandes.

Gespielt wird auch im Kleinfeldbereich nach den Regeln der FIH, ausgenommen folgende Bestimmungen:

Kurze Ecke: Alle Verteidiger müssen sich hinter ihrer Grund- oder Torlinie befinden.

7m: Alle anderen Spieler, ausgenommen der Ausführende und der verteidigende Torwart, müssen sich außerhalb des Schusskreises aufhalten, sie dürfen die Durchführung nicht beeinflussen.

Weiters sind folgende Bestimmungen zu beachten:

- Hinter bzw. neben den Toren dürfen sich weder Spieler, Betreuer oder Zuschauer aufhalten.
- Die Ersatzspieler und Betreuer haben sich hinter der Grund- bzw. Torlinie des Normalspielfeldes aufzuhalten. Zwischen den beiden Kleinfeldplätzen dürfen sich ebenfalls keine Spieler, Betreuer oder Zuschauer aufhalten.

Das oberste Gebot für Schiedsrichter sollte sein die Spieler zu schützen!!!!

Thomas Eilmer

KIDS TROPHY 2004 DES HC WIEN

Siege der Briten bei Mädchen und Burschen

Die internationale Kids Trophy des HC Wien am 3. und 4. April in Wien war, auch Dank des Wetters, ein voller Erfolg. Ausgeschrieben für Mädchen U14 und Burschen U16 wurde das Turnier auf Großfeld am Wochenende 3. und 4. April 2004 durchgeführt. Vor allem die Mädchen Spiele waren ein voller Erfolg und es war schön zu sehen, welchen Fortschritt die Mädchen in diesen Spielen machten. Zu hoffen bleibt nur, dass endlich auch die österreichische Mädchenmeisterschaft nicht mehr auf Kleinfeld ausgetragen wird, da sich die Mädchen hier kaum weiter entwickeln können.

Sieger in beiden Bewerbungen waren die Teams der Grammar School Reigate aus England, die sowohl bei den Mädchen als auch bei den Burschen ungeschlagen blieben. Die Mädchen der Briten waren durchwegs älter als die Vertreter aus Deutschland und Österreich. Dennoch gab es spannende Spiele aber letztlich setzten sich die körperlich und spielerisch überlegenen Britinnen durch.

Bei den Burschen waren die Spiele knapper. Auch DTV Hannover kam zum U16 Turnier mit einer U18, die schon am Montag anreiste und sich während der Woche auf die norddeutschen Meisterschaften vorbereitete. Auch die Burschen Spiele waren hart umkämpft und stellten eine ideale Vorbereitung auf die Meisterschaft dar.

Die Mädchen und Burschen vom HC Bietigheim wurden von den HC Wien Mädchen und Burschen – insgesamt 40 Jugendliche – privat untergebracht und so konnten auch freundschaftliche private Kontakte geknüpft werden.

Die Ergebnisse im Detail:

Mädchen: Reigate-Arminen 5:0, Bietigheim-Arminen 1:2, HC Wien-Arminen 0:0, Reigate-Bietigheim 4:0, Reigate-HC Wien 3:0, Bietigheim-HC Wien 2:2

Endstand: 1. Grammar School Reigate, 2. SV Arminen, 3. HC Wien 4. HC Bietigheim.

Burschen: Reigate-Hannover 1:0, Bietigheim-Hannover 0:3, HC Wien Hannover 0:3, Reigate-Bietigheim 2:1, Reigate-HC Wien 3:0, Bietigheim-HC Wien 1:1

Endstand: 1. Grammar School Reigate, 2. DTV Hannover, 3. HC Bietigheim, 4. HC Wien

ELTERNHOCKEY

Protokoll vom 29. 03. 2004

Bei einem Treffend er Elternvereinsvertreter wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- Geprüfte Schiedsrichter haben sich sehr gut bewährt und dies soll auch nächstes Jahr so bleiben
- Schiedsrichtergebühren sollen weiterhin 5 Euro pro Schiedsrichter betragen
- Elternregeln sollen so bestehen bleiben
- Ansetzung der beiden Feldturniere im Frühling (da bei mir bis heute keine anderen Vorschläge eingegangen sind, werde ich das 3. Meisterschafts- Turnier, wie in der Erstvariante besprochen, ansetzen). Leider mußte ich das letzte Turnier von Sonntag, den 20. Juni auf Samstag, den 19. Juni vorverlegen (war nicht anders möglich) 3. Meisterschaftsturnier Pfingstmontag, den 31. Mai ab 14Uhr im Hockeystadion, 4. Meisterschaftsturnier Samstag, den 19. Juni ab 10 Uhr am Postplatz.

Abschlußfeier und Medaillenvergabe

Nach dem letzten Turnier am Postplatz Medaillenvergabe (evt. durch Bernd Sternisa - Breitensportreferent des ÖHV)

1 - 3 Platz (Medaillen - werden selbst organisiert, Hilfe und Vorschläge vom ÖHV werden gerne angenommen)

3 - 6 Platz (Pokale - werden von Günther Kolle organisiert)

Auslosung für die Elternmeisterschaft 2004 / 2005

Liebe Freunde des Elternhockeys !

Auch im nächsten Jahr soll es wieder eine Elternmeisterschaft geben. Folgender Meisterschaftsmodus wurde in der Elternbetreuersitzung vom 29. 03. 2004 erarbeitet und danach beschlossen .

- Aufstockung der teilnehmenden Mannschaft von jetzt 6 Teams auf 8 Teams
- Spielbetrieb: In zwei Gruppen zu je 4 Mannschaften
- Spielmodus: 2 Turniere der jeweiligen Gruppen mit je einem Hin und einem Rückspiel an einem Turniertag
Ein Turnier auf dem Feld, wo nebeneinander gespielt wird und alle 8 Teams an einem Spielort teilnehmen (Wels oder Wac)
Ein Turnier in der Halle (hier werden 2 Hallen benötigt - ideal wäre ein gemeinsamer Termin und die Hallen Wr. Neudorf und Mödling)
- Turnier auf dem Feld (Wels oder Wac) Nach den beiden Turnieren (Herbstturnier und Hallenturnier), spielen der Erstplatzierte und Zweitplatzierte einer Gruppe im oberen Playoff und der 3. und 4. Platzierte einer Gruppe um den Cupsieg!

Um jedem Verein und seiner Mannschaft noch eine Zeit zur Durchbesprechung zu geben, bitte ich die jeweiligen Vertreter eine verbindliche Meisterschafts- Meldung per E- Mail an Renate Meidl, bis Freitag den 23. April 2004 abzugeben.

Weiters möchte ich alle ELTERNHOCKEYSPIELER über ein sehr interessantes Projekt informieren. Erstmals werden wir uns auf Großfeld messen und im Rahmen eines Turniers 2 bis 3 Elternauswahlspiele durchführen. Zu Beginn der neuen Feldsaison, Ende August (Spielort steht noch nicht fest) wird eine Wienerauswahl auf eine Bundeslandauswahl treffen.

Betreuer der Bundeslandauswahl (Kuster Peter u. Steiner Erich)
Betreuer der Wienerauswahl (Renate Meidl)

Zum Abschluß noch eine wichtige Meldung

Die Elternmannschaft der Arminen, nennt sich ab der Frühjahrsaison nicht mehr Halbe - Halbe sondern Arminen-Tigers (Spieler und Mannschaftszusammensetzung bleiben gleich)

Mit sportlichen Grüßen *Renate Meidl*

TERMINE DONAUPOKAL 2004

Veranstalter	Herren Ungarn 27./28. NOV	Damen Österreich 13./14. NOV
Teams	AUT WAC Post SV	HC Wr. Neudorf HC Wels
	SVK Raca	Raca

TERMINE NATIONALKADER HERREN, JUNIOREN U16 M+W UND U14

Termine für Damen und Juniorinnen (Trainingsspiele) werden demnächst bekanntgegeben.

VP Sport Horst Ruoss bittet um Kenntnisnahme folgender Grundsätze:

Die Jugendkader training ab Montag 8. März im JKHS. U16 Teams m+w trainieren gleichzeitig. Für alle Trainings sind KR- und Laufschuhe mitzubringen. U18m Spieler, die **nicht** im Juniorenkader sind (siehe Web) trainieren mit der U16.

Trainer/Betreuer:

U14 Slawek Lukaszewski / Georg Mrkvicka
 U16m Tomek Laskowski / Anita Grandits
 U21m Tomek Laskowski / Thomas Tarnoczi
 Herren Hans Szmidt / Betreuer erst ab Herbst

An Montagen an denen U14 und U16 trainiert (mit *** gekennzeichnet) ist für Herren und U21 nur Regenerationslauf, Start um 19:00 im JKHS.

TRAININGS IM JKHS

Datum	Herren	Damen	Jugend	HA+U21	U16/18	U14
Mon 19.04.2004				19:30-21:00	18:30-20:00	
Mon 26.04.2004				19:30-21:00	18:30-20:00	
Son 02.05.2004						
Mon 03.05.2004				***	19:30-21:00	18:30-20:00
Mon 10.05.2004				19:30-21:00	18:30-20:00	
Mon 17.05.2004				19:30-21:00	18:30-20:00	
Mon 24.05.2004				***	19:30-21:00	18:30-20:00
Fre 28.05.2004	JKHS U21m Turnier			***	19:30-21:00	18:30-20:00
Sam 29.05.2004	JKHS U21m Turnier		U16 Turnier NEUD			
Son 30.05.2004	JKHS U21m Turnier		U16 Turnier NEUD			
Mon 31.05.2004	JKHS U21m Turnier		U16 Turnier NEUD			
Mon 07.06.2004				19:30-21:00	18:30-20:00	
Sam 12.06.2004	HA-U21m Lehrgang JKHS					
Son 13.06.2004	HA-U21m Lehrgang JKHS					
Mon 14.06.2004				***	19:30-21:00	18:30-20:00
Don 17.06.2004	U21m Alpencup	Alpencup				
Fre 18.06.2004	U21m Alpencup	Alpencup				
Sam 19.06.2004	U21m Alpencup	Alpencup				
Son 20.06.2004	U21m Alpencup					
Mon 21.06.2004				***	19:30-21:00	18:30-20:00
Mon 28.06.2004				***	19:30-21:00	18:30-20:00
Fre 02.07.2004		LW-Kurs JKHS				
Sam 03.07.2004		LW-Kurs JKHS				
Son 04.07.2004		LW-Kurs JKHS				
Mon 05.07.2004					18:30-21:00	
Mon 12.07.2004			U16 EM JKHS			
Die 13.07.2004			U16 EM JKHS			
Mit 14.07.2004			U16 EM JKHS			
Don 15.07.2004			U16 EM JKHS			
Fre 16.07.2004			U16 EM JKHS			
Sam 17.07.2004	Lehrgang HA-U21		U16 EM JKHS			
Son 18.07.2004	Lehrgang HA-U21		U16 EM JKHS			
Son 25.07.2004	U21-EM Brest-Litowsk	U21-EM-C Triglav				
Mon 26.07.2004	U21-EM Brest-Litowsk	U21-EM-C Triglav				
Die 27.07.2004	U21-EM Brest-Litowsk	U21-EM-C Triglav				
Mit 28.07.2004	U21-EM Brest-Litowsk	U21-EM-C Triglav				
Don 29.07.2004	U21-EM Brest-Litowsk	U21-EM-C Triglav				
Fre 30.07.2004	U21-EM Brest-Litowsk	U21-EM-C Triglav				
Sam 31.07.2004	U21-EM Brest-Litowsk	U21-EM-C Triglav				

KINDER-TENNISKURSE IM JKHS

10 Einheiten Gruppenkurse – 10 Einheiten Unterricht,
 inkl. Trainer, Platzmiete, Bälle, Leihrackets, Hilfsmaterialien und Urkunde

Normalpreis / ÖHV-Tennismitglied

2 Personen á 230,- 207,-

3 Personen á 180,- 162,-

4 Personen á 135,- 122,-

5 Personen á 114,- 103,-

6 Personen á 95,- 86,-

Kursbeginn: Montag, 19. April 2004 – Kursende: Freitag, 25. Juni 2004

Auf Euer zahlreiches kommen freut sich IRINA – Anmeldung im Sekretariat oder 06991–503 32 77

Hockeynachrichten 2004 – 16

232	HST	Sam	17.04.2004	14:00	u09	Westend	Arminen Koller		Ringler	Nemenc
196	HST	Sam	17.04.2004	14:15	M	HC Wien	Post SV	A	Eilmer T.	Szymczyk J.
21	HST	Sam	17.04.2004	15:15	HA	Arminen Koller	WAC		Roncay	Proksch St.
20	HST	Sam	17.04.2004	17:15	HA	AHTC	Wr. Neudorf		Eilmer T.	Minar P.
127	HST	Sam	17.04.2004	19:15	HB-A	Universitas	UHCE Graz		Mayer Mart.	Ruitner
128	MOE	Sam	17.04.2004	15:00	HB-A	HG Mödling	BHC		Lerner	Sedy B.
402	MOE	Sam	17.04.2004	17:00	u14	HG Mödling	AHTC		Pechböck B.	Fürnsinn
19	NEU	Sam	17.04.2004	15:00	HA	Post SV	HC Wien		Körper R.	Klar
131	TRA	Sam	17.04.2004	16:00	HB-B	HAK Traun	HC Hernals		Zupancic	Greuling-Mayer
362	WAC	Sam	17.04.2004	17:15	u12	WAC	HC Wien		Schwarz B.	Szymczyk J.
145	WEL	Sam	17.04.2004	15:00	HB-B	HC Wels	Prater HS		Hiessmayr	Eilmer M.
201	WEL	Sam	17.04.2004	16:30	M	HC Wels	Arminen Koller		Hiessmayr	Traun
365	WEL	Sam	17.04.2004	17:30	u12	HC Wels	Arminen Koller		Hiessmayr	Traun
276	HST	Son	18.04.2004	09:00	u10a	HC Wien	WAC		Blemenschütz	
308	HST	Son	18.04.2004	09:00	u10b	Schönbrunn	Westend		Klier	Handel-Mazzetti T.
399	HST	Son	18.04.2004	13:00	u14	HC Wien	Arminen Koller		Fischer T.	Jung
98	HST	Son	18.04.2004	14:30	DUP	HC Wien	HG Mödling		Ulrich X.	Berthold St.
129	HST	Son	18.04.2004	16:30	HB-A	BHC	Universitas		Fischer T.	Taus
383	HST	Son	18.04.2004	18:00	u12	Arminen Koller	HC Wien	A	Proksch St.	Geschl
194	NEU	Son	18.04.2004	10:00	M	Wr. Neudorf	Arminen Koller		Post (keine Ansetzung)	Post
149	TRA	Son	18.04.2004	14:00	HB-B	HAK Traun	Westend		Zupancic	Tschirk
304	WAC	Son	18.04.2004	11:00	u10b	Cebra	Wr. Neudorf		Klier	Handel-Mazzetti T.
373	WEL	Son	18.04.2004	13:30	u12	HC Wels	Post SV		Hiessmayr	Eilmer T.
150	WEL	Son	18.04.2004	15:00	HB-B	HC Wels	HC Hernals		Hiessmayr	Eilmer T.
97	WEL	Son	18.04.2004	16:45	DUP	HC Wohnpoint Wels	Post SV		Hiessmayr	Eilmer T.
445	NEU	Don	22.04.2004	19:15	D1K	Wr. Neudorf	WAC		Kilgus	Fischer T.
207	HST	Sam	24.04.2004	14:00	M	AHTC	HG Mödling	A	Klar	Sorgner
147	HST	Sam	24.04.2004	15:00	HB-B	Westend	HC Wels		Rab	Dobritzhofer
22	HST	Sam	24.04.2004	17:00	HA	HC Wien	Arminen Koller		Klar	Dobritzhofer
158	HST	Sam	24.04.2004	18:30	JW	Arminen Koller	WAC		Sedy B.	Pessinger G.
130	LEO	Sam	24.04.2004	16:00	HB-A	UHCE Graz	Blau-Gelb		Eilmer T.	Hiessmayr
23	NEU	Sam	24.04.2004	14:00	HA	WAC	AHTC		Haubenwallner	Körper R.
24	NEU	Sam	24.04.2004	16:00	HA	Wr. Neudorf	Post SV		Grassberger M.	Proksch P.
361	NEU	Sam	24.04.2004	17:30	u12	Wr. Neudorf	HC Wels		Grassberger M.	Proksch P.
277	POS	Sam	24.04.2004	14:00	u10a	Post SV	Arminen Koller		Klier	Langer Rol.
386	POS	Sam	24.04.2004	14:50	u14	Post SV	HC Wien	A	Langer Rol.	Piwald
363	POS	Sam	24.04.2004	16:00	u12	Post SV	Westend	A	Proksch St.	Piwald
133	POS	Sam	24.04.2004	17:00	HB-B	HC Hernals	Prater HS		Proksch St.	Langer Rol.
446	WAC	Sam	24.04.2004	16:00	D1K	WAC	Post SV		Jung	Szirota
264	HST	Son	25.04.2004	09:00	u10a	Arminen Koller	HG Mödling		Mayer R.	Wellan
231	HST	Son	25.04.2004	10:00	u09	Westend	WAC		Jirout M.	Lamingner
233	HST	Son	25.04.2004	10:00	u09	HC Wien	AHTC		Lukaszewski	Szmidt
355	HST	Son	25.04.2004	11:30	u12	HC Wien	Arminen Koller		Türinger	Lamingner
427	HST	Son	25.04.2004	13:00	u16	HC Wien	AHTC		Sedy C.	Berthorl St.
377	HST	Son	25.04.2004	15:00	u12	Westend	HC Wels	A	Klar	Sorgner
86	HST	Son	25.04.2004	16:30	DPO	WAC	AHTC		Sedy B.	Klar
397	HST	Son	25.04.2004	18:00	u14	AHTC	WAC A		Sedy B.	Sorgner
125	LEO	Son	25.04.2004	14:00	HB-A	UHCE Graz	HG Mödling		Eilmer T.	Hiessmayr
195	MOE	Son	25.04.2004	11:00	M	HG Mödling	HC Wels		Piwald	Langer C.
170	NEU	Son	25.04.2004	10:00	M	Wr. Neudorf	AHTC		Stanzl W.	Schrems
100	NEU	Son	25.04.2004	11:00	DUP	Post SV	HC Wien		Haywan	Proksch St.
354	NEU	Son	25.04.2004	13:00	u12	Wr. Neudorf	Post SV	A	Proksch St.	Maier Mari.
85	NEU	Son	25.04.2004	14:30	DPO	Wr. Neudorf	Arminen Koller		Proksch P.	Haubenwallner
126	NEU	Son	25.04.2004	16:30	HB-A	Blau-Gelb	Universitas	!	Proksch P.	Haubenwallner
146	POS	Son	25.04.2004	14:00	HB-B	HC Hernals	Westend		Dobritzhofer	Fischer P.
209	POS	Son	25.04.2004	16:00	M	Post SV	HC Wels		Fischer P.	
148	WAC	Son	25.04.2004	11:00	HB-B	Prater HS	HAK Traun		Sedy Fl.	Sedy C.
280	WAC	Son	25.04.2004	13:00	u10a	WAC	HG Mödling		Sedy Fl.	Haydn
199	WAC	Son	25.04.2004	15:00	M	WAC	HC Wien		Jirout M.	Sedy Fl.
286	HST	Sam	01.05.2004	09:00	u10a	Arminen Koller	WAC		Ulrich X.	
307	HST	Sam	01.05.2004	09:00	u10b	Schönbrunn	AHTC		Idinger A.	Kletzl J.
87	HST	Sam	01.05.2004	12:00	DPO	Arminen Koller	AHTC		Dobritzhofer	Stanzl W.
151	HST	Sam	01.05.2004	14:00	HB	1A	2B			
27	HST	Sam	01.05.2004	16:30	HA	AHTC	Arminen Koller		Dobritzhofer	Langer Rol.
152	HST	Sam	01.05.2004	18:30	HB	1B	2A			
88	NEU	Sam	01.05.2004	14:30	DPO	Wr. Neudorf	WAC		Sedy B.	Ulrich X.
25	NEU	Sam	01.05.2004	16:30	HA	Wr. Neudorf	HC Wien		Eilmer T.	Klar
26	NEU	Sam	01.05.2004	18:30	HA	Post SV	WAC		Körper R.	Proksch St.
200	POS	Sam	01.05.2004	11:00	M	Post SV	HG Mödling		Grassberger G.	Szmidt
372	POS	Sam	01.05.2004	13:00	u12	Post SV	Arminen Koller		Grassberger G.	Haywan
394	WAC	Sam	01.05.2004	15:00	u14	WAC	HC Wien		Hüber T.	Szymczyk M.
211	WEL	Sam	01.05.2004	11:00	M	HC Wels	WAC		Höllinger	Brunn
313	HST	Son	02.05.2004	09:00	u10b	Westend	AHTC		Handel-Mazzetti T.	Roncay
203	HST	Son	02.05.2004	09:00	M	Arminen Koller	Post SV	A	Klar	Piwald

Hockeynachrichten 2004 – 16

279	HST	Son	02.05.2004	10:00	u10a	Arminen Koller	HC Wien	A	Ronczay	Piwald
205	HST	Son	02.05.2004	10:00	M	HC Wien	AHTC A		Klar	Wimmer
153	HST	Son	02.05.2004	11:30	HB	Sieger 151	Sieger 152			
356	HST	Son	02.05.2004	14:00	u12	Westend	AHTC		Wellan	Ronczay
28	HST	Son	02.05.2004	15:30	HA	HC Wien	AHTC		Eilmer T.	Ronczay
29	HST	Son	02.05.2004	17:30	HA	Arminen Koller	Post SV		Körper R.	Haubenwallner
156	HST	Son	02.05.2004	19:30	JW	AHTC	WAC		Körper R.	Schery
101	MOE	Son	02.05.2004	11:00	DUP	HC Wien	HC Wohnpoint Wels		Mayer Mart.	Schwarz Müller
102	MOE	Son	02.05.2004	13:00	DUP	HG Mödling	Post SV		Körper C.	Ruitner
403	MOE	Son	02.05.2004	14:30	u14	HG Mödling	WAC A		Proksch St.	Szymczyk J.
360	NEU	Son	02.05.2004	12:00	u12	Wr. Neudorf	WAC		Vasak	Szirota
30	NEU	Son	02.05.2004	17:00	HA	WAC	Wr. Neudorf		Proksch St.	Stanzl W.
165	NEU	Mit	05.05.2004	18:30	JW	WAC	AHTC		Vasak	Lerner
407	HST	Sam	08.05.2004	14:00	u14	Arminen Koller	AHTC		Polak	Thiltges
32	HST	Sam	08.05.2004	15:30	HPO	02	03			
160	HST	Sam	08.05.2004	17:30	JW	Arminen Koller	AHTC		Rarrel	Binder U.
45	HST	Sam	08.05.2004	19:30	HUP	5A	2B			
99	MOE	Sam	08.05.2004	16:00	DUP	HG Mödling	HC Wohnpoint Wels		Buchta A.	Körper C.
31	NEU	Sam	08.05.2004	14:30	HPO	01	04			
46	NEU	Sam	08.05.2004	16:30	HUP	6A	1B			
441	NEU	Sam	08.05.2004	18:30	D1K	Wr. Neudorf	Post SV		Vasak	Szirota
382	POS	Sam	08.05.2004	15:00	u12	Post SV	Wr. Neudorf		Schaller	Matuschewski
305	WEL	Sam	08.05.2004	15:00	u10b	Wels 2	Cebra		Hiessmayr	Höllinger
341	WEL	Sam	08.05.2004	16:00	u12	HC Wels	HC Wien		Hiessmayr	Höllinger
314	HST	Son	09.05.2004	9:00	u10b	AHTC	Cebra		Berger Mi.	Lukaszewski
234	HST	Son	09.05.2004	10:00	u09	AHTC	Westend		Mayer R.	Mayer K.
235	HST	Son	09.05.2004	10:00	u09	Arminen Koller	WAC		Ulrich X.	
206	HST	Son	09.05.2004	11:00	M	HC Wien	Wr. Neudorf	A	Sedy B.	Szymczyk J.
321	HST	Son	09.05.2004	11:00	u10b	AHTC	Wels 2		Berger Mi.	Lukaszewski
358	HST	Son	09.05.2004	12:30	u12	Westend	Arminen Koller		Sedy B.	Hurka
89	HST	Son	09.05.2004	14:30	DPO	WAC	Arminen Koller		Proksch P.	Ronczay
90	HST	Son	09.05.2004	16:30	DPO	AHTC	Wr. Neudorf		Minar P.	Sedy B.
432	HST	Son	09.05.2004	18:30	u16	HC Wien	Arminen Koller		Proksch P.	Sedy B.
163	HST	Son	09.05.2004	19:45	JW	AHTC	Arminen Koller		Walz	Langer C.
219	POS	Son	09.05.2004	10:00	M	Post SV	AHTC		Buchta R.	
437	POS	Son	09.05.2004	17:30	D1K	Post SV	WAC		Laminger	Schaller
316	WAC	Son	09.05.2004	13:00	u10b	Red Star	Wels 2		Svanda	
312	WAC	Son	09.05.2004	16:30	u10b	Cebra	Schönbrunn		Svanda	
179	MOE	Fri	14.05.2004	18:00	M	HG Mödling	AHTC		Langer C.	Grassberger G.
33	HST	Sam	15.05.2004	14:00	HPO	04	03			
34	HST	Sam	15.05.2004	16:00	HPO	01	02			
47	HST	Sam	15.05.2004	18:00	HUP	2B	1B			
162	HST	Sam	15.05.2004	19:30	JW	AHTC	WAC		Eilmer M.	Stanzl W.
48	NEU	Sam	15.05.2004	17:00	HUP	5A	6A			
405	POS	Sam	15.05.2004	15:00	u14	Post SV	Arminen Koller		Buchta A.	Geschl
283	HST	Son	16.05.2004	10:00	u10a	HC Wien	Post SV		Idinger A.	Kletzl D.
315	HST	Son	16.05.2004	10:00	u10b	Schönbrunn	Wr. Neudorf		Turek W.	Turek S.
428	HST	Son	16.05.2004	11:00	u16	Arminen Koller	Post SV		Buchta A.	Piwald
359	HST	Son	16.05.2004	13:00	u12	HC Wien	Post SV	A	Eilmer T.	Piwald
103	HST	Son	16.05.2004	15:00	DUP	Post SV	HC Wohnpoint Wels		Binder U.	Slond
374	HST	Son	16.05.2004	18:00	u12	Arminen Koller	WAC A		Stanzl W.	Piwald
282	MOE	Son	16.05.2004	13:00	u10a	HG Mödling	Arminen Koller		Pechböck B.	Langer C.
193	MOE	Son	16.05.2004	14:00	M	HG Mödling	Arminen Koller		Pechböck B.	Pessinger G.
104	MOE	Son	16.05.2004	15:00	DUP	HG Mödling	HC Wien		Lerner	Eilmer M.
210	NEU	Son	16.05.2004	17:00	M	Wr. Neudorf	Post SV		Jirout R.	Szirota
236	WAC	Son	16.05.2004	11:00	u09	WAC	AHTC		Nemenc	Schrems
300	WEL	Son	16.05.2004	11:30	u10b	Wels 2	AHTC		Hiessmayr	Höllinger
357	WEL	Son	16.05.2004	13:30	u12	HC Wels	AHTC		Hiessmayr	Höllinger
252	HST	Don	20.05.2004	10:00	u10a	WAC	HC Wien		Schwarz B.	Berger Ma.
50	HST	Don	20.05.2004	11:15	HUP	1B	5A			
49	HST	Don	20.05.2004	13:00	HUP	6A	2B			
35	HST	Don	20.05.2004	15:00	HPO	02	04			
36	HST	Don	20.05.2004	17:00	HPO	03	01			
364	HST	Don	20.05.2004	19:00	u12	Arminen Koller	AHTC A		Langer Rol.	Sorgner
318	NEU	Don	20.05.2004	13:00	u10b	Wr. Neudorf	AHTC		Vasak	Josipovic
370	NEU	Don	20.05.2004	15:00	u12	Wr. Neudorf	Westend		Schaller	Josipovic
285	POS	Don	20.05.2004	11:00	u10a	Post SV	HG Mödling		Hopfgartner	Drennig
443	POS	Don	20.05.2004	13:00	D1K	Post SV	WAC		Drennig	Jung
319	WAC	Don	20.05.2004	11:00	u10b	Cebra	Westend		Pechböck B.	Tarnoczi
353	WAC	Don	20.05.2004	13:00	u12	WAC	HC Wels		Pechböck B.	Tarnoczi
404	HST	Sam	22.05.2004	14:30	u14	AHTC	HC Wien		Buchta A.	Asprion
38	HST	Sam	22.05.2004	16:00	HPO	03	02			
270	MOE	Sam	22.05.2004	15:00	u10a	HG Mödling	Post SV		Kölbl	Langer C.
172	MOE	Sam	22.05.2004	16:00	M	HG Mödling	Post SV		Kölbl	Langer C.

Hockeynachrichten 2004 – 16

37	NEU	Sam	22.05.2004	16:00	HPO	04	01			
208	NEU	Sam	22.05.2004	18:00	M	WAC	Arminen Koller	A		Piwald
442	WAC	Sam	22.05.2004	14:00	D1K	WAC	Wr. Neudorf		Ulrich X.	Walz
246	HST	Son	23.05.2004	09:00	u10a	Post SV	WAC		Geschl	Nemec
247	HST	Son	23.05.2004	09:00	u10a	HC Wien	HG Mödling	A	Eilmer T.	Wimmer
320	HST	Son	23.05.2004	10:00	u10b	Westend	Wr. Neudorf		Geschl	Hopfgartner
328	HST	Son	23.05.2004	10:00	u10b	AHTC	Schönbrunn		Pechböck B.	Jung
212	HST	Son	23.05.2004	11:00	M	Arminen Koller	AHTC		Mayer K.	Maier Mari.
238	HST	Son	23.05.2004	11:00	u09	HC Wien	WAC		Szmidt	Geschl
375	HST	Son	23.05.2004	12:30	u12	AHTC	Wr. Neudorf	A	Eilmer T.	Szymczyk J.
367	HST	Son	23.05.2004	14:00	u12	Westend	WAC A		Proksch St.	Maier Mari.
91	HST	Son	23.05.2004	15:30	DPO	Arminen Koller	Wr. Neudorf		Stanzl W.	Proksch St.
92	HST	Son	23.05.2004	17:30	DPO	AHTC	WAC		Klar	Langer Rol.
106	HST	Son	23.05.2004	19:30	DUP	HC Wien	Post SV		Faas	Mayer Mart.
51	NEU	Son	23.05.2004	13:00	HUP	2B	5A			
52	NEU	Son	23.05.2004	15:00	HUP	1B	6A			
309	WAC	Son	23.05.2004	11:00	u10b	Red Star	Cebra		Ronczay	Turek W.
217	WAC	Son	23.05.2004	12:00	M	WAC	Post SV		Eilmer M.	
174	WEL	Son	23.05.2004	13:00	M	HC Wels	Wr. Neudorf		Brunn	Haydn
105	WEL	Son	23.05.2004	15:00	DUP	HC Wohnpoint Wels	HG Mödling		Brunn	Haydn
409	HST	Sam	05.06.2004	14:00	u14	HC Wien	WAC		Sedy Fl.	Schaller
411	HST	Sam	05.06.2004	15:30	u14	AHTC	Post SV		Wellan	Fischer P.
39	HST	Sam	05.06.2004	17:00	HPO	03	04			
40	HST	Sam	05.06.2004	19:00	HPO	02	01			
410	MOE	Sam	05.06.2004	15:00	u14	HG Mödling	Arminen Koller		Pechböck B.	Drennig
213	MOE	Sam	05.06.2004	17:15	M	HG Mödling	HC Wien		Pechböck B.	Eilmer C.
53	NEU	Sam	05.06.2004	14:30	HUP	1B	2B			
54	NEU	Sam	05.06.2004	16:30	HUP	6A	5A			
216	NEU	Sam	05.06.2004	18:30	M	AHTC	HC Wels		Fischer T.	Winkler
239	HST	Son	06.06.2004	09:00	u09	AHTC	Arminen Koller		Lackner	
237	HST	Son	06.06.2004	10:00	u09	Westend	HC Wien		Ulrich X.	
215	HST	Son	06.06.2004	10:00	M	HC Wien	Arminen Koller		Kaltenbacher	Stanzl B.
253	HST	Son	06.06.2004	11:00	u10a	Arminen Koller	Post SV		Kaltenbacher	Lackner
368	HST	Son	06.06.2004	12:30	u12	HC Wien	Wr. Neudorf	A	Sedy B.	Wimmer
366	HST	Son	06.06.2004	14:00	u12	AHTC	Post SV		Handel-Mazzetti B.	Eilmer T.
94	HST	Son	06.06.2004	15:30	DPO	WAC	Wr. Neudorf		Ulrich X.	Eilmer T.
93	HST	Son	06.06.2004	17:30	DPO	AHTC	Arminen Koller		Sedy B.	Haubenwallner
204	MOE	Son	06.06.2004	13:00	M	HG Mödling	WAC		Lerner	Pechböck B.
259	MOE	Son	06.06.2004	14:30	u10a	HG Mödling	WAC		Lerner	Pechböck B.
159	NEU	Son	06.06.2004	10:00	JW	WAC	AHTC		Fischer T.	Körper R.
418	POS	Son	06.06.2004	16:00	u16	Post SV	Arminen Koller		Laminger	Ruitner
323	WAC	Son	06.06.2004	11:00	u10b	Red Star	AHTC		Eilmer M.	
310	WEL	Son	06.06.2004	14:00	u10b	Wels 2	Wr. Neudorf		Lamb	Haydn
258	HST	Don	10.06.2004	09:00	u10a	HC Wien	Arminen Koller		Ringler	Wesely
322	HST	Don	10.06.2004	09:00	u10b	Schönbrunn	Red Star		Rubas	Handel-Mazzetti B.
56	HST	Don	10.06.2004	10:30	HUP	5A	1B			
55	HST	Don	10.06.2004	12:30	HUP	2B	6A			
41	HST	Don	10.06.2004	14:30	HPO	04	02			
369	HST	Don	10.06.2004	16:30	u12	HC Wien	HC Wels	A	Ronczay	Geschl
42	HST	Don	10.06.2004	18:00	HPO	01	03			
325	NEU	Don	10.06.2004	13:00	u10b	Wr. Neudorf	Cebra		Josipovic	Kilgus
434	POS	Don	10.06.2004	13:00	u16	Post SV	AHTC		Mayer Mart.	Asprion
371	WAC	Don	10.06.2004	11:00	u12	WAC	AHTC		Jung	Berger Mi.
400	WAC	Don	10.06.2004	13:00	u14	WAC	Arminen Koller		Jung	Faas
240	HST	Sam	12.06.2004	13:30	u09	Arminen Koller	HC Wien		Kletzl D.	Fischer P.
221	HST	Sam	12.06.2004	18:00	M	Arminen Koller	HG Mödling		Stremitzer A.	Kölbl
414	HST	Sam	12.06.2004	19:00	u14	Arminen Koller	HC Wien		Stremitzer A.	Jung
197	NEU	Sam	12.06.2004	15:00	M	AHTC	WAC		Szirota	Langer C.
413	POS	Sam	12.06.2004	15:00	u14	Post SV	HG Mödling		Laminger	Eilmer M.
444	POS	Sam	12.06.2004	16:30	D1K	Post SV	Wr. Neudorf		Laminger	Eilmer M.
412	WAC	Sam	12.06.2004	15:00	u14	WAC	AHTC A		Eilmer T.	Wimmer
198	HST	Son	13.06.2004	13:00	M	AHTC	Wr. Neudorf	A	Sedy B.	Szymczyk J.
343	HST	Son	13.06.2004	17:00	u12	AHTC	WAC		Stremitzer E.	Hübner Th.
95	HST	Son	13.06.2004	18:30	DPO	Arminen Koller	WAC		Ronczay	Sedy B.
265	NEU	Son	13.06.2004	10:00	u10a	Post SV	HC Wien		Vasak	Piwald
379	NEU	Son	13.06.2004	11:30	u12	Wr. Neudorf	Arminen Koller		Vasak	Lovric
108	NEU	Son	13.06.2004	15:00	DUP	Post SV	HG Mödling		Proksch P.	Fischer P.
96	NEU	Son	13.06.2004	17:00	DPO	Wr. Neudorf	AHTC		Haubenwallner	Stanzl W.
425	NEU	Son	13.06.2004	19:00	u16	AHTC	Arminen Koller		Haubenwallner	Stanzl W.
317	WEL	Son	13.06.2004	11:00	u10b	Wels 2	Schönbrunn		Hiessmayr	Lamb
220	WEL	Son	13.06.2004	12:00	M	HC Wels	HC Wien		Lamb	Szmidt
349	WEL	Son	13.06.2004	13:00	u12	HC Wels	Westend		Hiessmayr	Gras
107	WEL	Son	13.06.2004	14:00	DUP	HC Wohnpoint Wels	HC Wien		Lamb	Szmidt
324	WEL	Son	13.06.2004	15:30	u10b	Wels 2	Westend		Hiessmayr	Lamb

214	MOE	Die	15.06.2004	18:00	M	HG Mödling	Wr. Neudorf	Klausbruckner H.	
376	HST	Sam	26.06.2004	14:00	u12	Westend	HC Wien	A Sedy B.	Geschl
109	HST	Sam	26.06.2004	15:30	DF	01	02		
43	HST	Sam	26.06.2004	18:30	HF	01	02		
271	HST	Son	27.06.2004	10:00	u10a	WAC	Arminen Koller	Mayer C.	Höllerl
327	HST	Son	27.06.2004	12:00	u10b	Westend	Red Star	Taus	Kilgus
408	HST	Son	27.06.2004	13:00	u14	HC Wien	HG Mödling	Binder U.	Blemenschütz
110	HST	Son	27.06.2004	15:00	DF	02	01		
44	HST	Son	27.06.2004	18:00	HF	02	01		
311	NEU	Son	27.06.2004	09:00	u10b	Wr. Neudorf	Red Star	Vasak	Szirota
218	NEU	Son	27.06.2004	09:00	M	Wr. Neudorf	WAC	Sedy Fl.	Sedy C.
352	POS	Son	27.06.2004	11:00	u12	Post SV	WAC	Szymczyk M.	Laminger
241	WAC	Son	27.06.2004	10:00	u09	WAC	Westend	Ulrich X.	

PESSINGERS HOCKEYSHOP

SONDERANGEBOT FÜR TORHÜTER

OBO ROBO

Schienen+Kicker+Handschutz Gr.L

STATT EUR 767,-- ANGEBOT EUR 600,--

OBO YAHOO

Schienen+Kicker+Handschutz Gr. M

STATT EUR 400,-- ANGEBOT EUR 320,--

OBO PROMITE

Schienen+Kickerset+Handschutz Gr. S

STATT EUR 194,-- ANGEBOT EUR 150,--

ANGEBOT NUR SO LANGE DER VORRAT REICHT

MONTAG BIS FREITAG VON 15-19UHR

bei laufender Meisterschaft

SAMSTAG VON 13-17UHR

SONN-, UND FEIERTAG VON 10-17UHR

TEL/FAX 258 44 25

HANDY 0650 241 76 81

emai: pessingers.hockeyshop@mcnon.com